

Wissen fürs Leben

Die Spirale der Wandlung

Die Bedeutung von Scham und Schamlosigkeit für unser Leben

Dienstag, 10.7.2018, 19.30 Uhr
AK-Saal Feldkirch, Widnau 2-4

„Das Gesicht zu verlieren heißt, vor Scham zu vergehen.

Doch wir wollen nicht das Gesicht verlieren!

Wir wollen nicht vergehen!“ (Ken Wilber)

In den vielen Jahren meiner beruflichen Tätigkeit habe ich mich besonders mit den Schamgefühlen der Menschen beschäftigt und erkannt, dass die Scham auf verschiedene Art und Weise meist unbewusst unser Leben bestimmt.

Die Scham wahrzunehmen oder auch früher erlebte Beschämungen in sich zu erkennen, löst bereits wieder Scham aus. Das Sprechen über das Grunderlebnis der Scham, entdeckt und bloßgestellt, verworfen und ausgeschlossen worden zu sein, löst erneut das Gefühl der Peinlichkeit aus. Wir haben es also damit zu tun, dass Schamgefühle immer wieder aus dem bewussten Erleben verloren gehen und durch sogenannte „Masken der Scham“ (Leon Wurmser) überdeckt werden. Diese Masken der Scham werden in unserer Kultur der scheinbaren Schamlosigkeit immer bedeutender und auch gesellschaftlich immer mehr akzeptiert, manchmal sogar gewünscht. Deshalb wird eine ausführliche Aufklärung zu dieser umfassenden Problematik immer notwendiger.



Wolfram Kölling

geb. 1946, Diplom-Psychologe, Psychotherapeut, Supervisor, Coach, Trauma-Therapeut, jahrzehntelange Erfahrung als Gruppen- und Seminarleiter, war siebzehn Jahre Leitender Psychologe in einer Psychosomatischen Klinik, Autor des Buches „Die Spirale der Wandlung“.

Anmeldung erforderlich unter wissen@ak-vorarlberg.at
oder Telefon 050/258-4121. Der Eintritt ist frei.

Stark für Sie. AK Vorarlberg

